20.09.2023

FIX AUTO WERKSTATT-TAG: „UNSER ZIEL SIND LANGFRISTIGE PARTNERSCHAFTEN AUF REGIONALER EBENE“

Einblicke in Reparaturabläufe und Hintergrundwissen zum Kfz-Unfallschadenmarkt erhielten vergangene Woche (13. September) Vertreter lokaler Kfz-Versicherungsagenturen bei Fix Auto Dresden Nord im Rahmen einer Weiterbildungsveranstaltung. Zum Fix Auto Werkstatt-Tag kamen rund 30 Teilnehmer in den sächsischen Betrieb – unter anderem von Versicherern wie Generali, Axa-Versicherung, HDI, DEVK und der Allianz.

TRENDS AUS DEM MARKT UND REPARATURPROZESSE IM FOKUS

Der Werkstatt-Tag für Versicherer in Dresden Nord war der dritte Termin im Rahmen des Veranstaltungsformats, das die Werkstattkette ins Leben gerufen hat. Bereits im April und Mai führte Fix Auto seine Partnerbetriebe in Cottbus und Freiberg mit lokalen Versicherungsagenturen zusammen. Der Ablauf ist dabei immer ähnlich: In der rund zweistündigen Veranstaltung erhalten die Teilnehmer unter anderem Informationen zu Trends im Unfallschadenmarkt durch Fix Auto Betriebsberater Christoph Rosemeier. Zudem erklären die Mitarbeiter des jeweiligen Fix Auto Betriebs an verschiedenen Vorführ-Stationen aktuelle Reparaturverfahren. Bei Fix Auto Dresden Nord schilderten Betriebsleiter Stefan Kläwer und sein Team anschaulich einzelne Prozessabläufe

während der Unfallschadenreparatur, beispielsweise die Achsvermessung und Kalibrierung von Fahrerassistenzsystemen, einzelne Schritte im Lackierverfahren, die Notwendigkeit und Komplexität der Farbtonfindung sowie die Instandsetzung einer Seitenwand als kosten- und ressourcenschonende Alternative zum Erneuern.

MEHR VERSTÄNDNIS FÜR NOTWENDIGE PROZESSSCHRITTE BEI DER REPARATUR

Die Resonanz der Teilnehmer sprach nach Angaben von Olaf Reichert, Regionaler Vertriebsbetreuer bei Fix Auto Deutschland, sowohl in Dresden, als auch in Cottbus und Freiberg für sich: „Die Versicherungsvertreter sind oft schwer begeistert, vor allem vom Programmpunkt Farbtonfindung. Und viele verstehen erst jetzt, dass beispielsweise Beilackieren kein Luxus ist, sondern eine technisch notwendige Maßnahme im Reparaturprozess, um das Fahrzeug wieder in den Ausgangszustand zu versetzen“, erklärte der Vertriebsbetreuer.

WIN-WIN-SITUATION FÜR ALLE BETEILIGTEN

„Mit dem Fix Auto Werkstatt-Tag gelingt es uns, eine Brücke zwischen lokalen Schadensteuerern auf der einen Seite und unseren Betrieben auf der anderen Seite zu schlagen.“ Dementsprechend biete die Veranstaltung eine Win-win-Situation für alle Beteiligten: „Die Versicherungsagenturen erhalten einen konkreten Einblick hinter die Kulissen eines K&L-Betriebs und im Nachgang zufriedene Kunden. Unsere Werkstätten bekommen im Anschluss nachweislich mehr Aufträge in die Betriebe. Und nebenbei erhöht die Werkstattkette Fix Auto durch die Aktion ihre Bekanntheit bei potenziellen neuen Versicherungsagenturen. Nach der Veranstaltung in Cottbus konnten wir beispielsweise einen regelrechten Domino-Effekt beobachten“, berichtet Olaf Reichert. „Die Versicherungsvertreter erkennen durch Aktionen wie diese: Wenn sie Aufträge in einen Fix Auto-Betrieb vermitteln, können sie einen sehr hohen Standard bei der Reparatur UND zufriedenere Kunden erwarten.“

Auch Betriebsleiter Stefan Kläwer von Fix Auto Dresden Nord hofft, mit dem Werkstatt-Tag bei den Maklern in der Region einen Nerv getroffen zu haben. „Wir versprechen uns durch die Veranstaltung schon einen ähnlichen Effekt, wie er bei Fix Auto Cottbus bereits jetzt zu spüren ist“, erklärte der Betriebsleiter im Gespräch mit schaden.news. Vor dem Werkstatt-Tag habe der Betrieb mit rund 24 Mitarbeitern bereits Kontakt zu einer Handvoll Maklern in der Region gehabt. „Im Laufe und im Nachgang der Veranstaltung haben wir bereits einige sehr gute Gespräche mit Vertretern der Agenturen geführt und wir sind zuversichtlich, dadurch in Zukunft noch den einen oder anderen Kunden dazugewinnen zu können.“

NÄCHSTE TERMINE BEREITS IN PLANUNG

Fix Auto Deutschland-Chef Roy de Lange zeigte sich erfreut über die Resonanz auf die drei bisher durchgeführten Werkstatt-Tage und betont: „Das Veranstaltungsformat hat maßgeblich durch Olaf ins Leben gefunden. Die Werkstatt entscheidet jedoch, wie sie den Werkstatt-Tag organisieren möchte. Es ist ihre Veranstaltung, nicht unsere. Wichtig dabei ist, dass es nicht bei einer einmaligen Veranstaltung bleibt, der Werkstatt-Tag ist nur der erste Schritt im Beziehungsaufbau. Olaf pflegt im Auftrag unserer Franchisepartner einen regelmäßigen Kontakt mit den lokalen Versicherungsagenturen. Somit wird die nationale Schadensteuerung auch auf lokaler Ebene gelebt.“ Für die nächsten Monate sind bereits weitere Termine für den Fix Auto Werkstatt-Tag geplant. „Denn auch innerhalb unserer Fix Auto-Gruppe hat sich diese Art der Veranstaltung bereits herumgesprochen“, betont Olaf Reichert abschließend.

Ina Otto